## 1. Hinweise

Die Geräte dürfen nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die mit der Bedienungsanleitung und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind.
Nach Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU. Keine CE-Kennzeichnung, siehe Artikel 4, Absatz 3 "Gute Ingenieurpraxis", Richtlinie 2014/68/EU Diagramm 8, Rohrleitungen, Gruppe 1 gefährliche Fluide.
Beim Einsatz in Maschinen darf das Messgerät erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die Maschine der EG-Maschinenrichtline entspricht.
Ein störungsfreier Betrieb des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn alle Punkte dieser Betriebsanleitung eingehalten werden. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, können wir keine Gewährleistung übernehmen.

## 2. Arbeitsweise

Die Strömungswächter Modell FW arbeiten nach dem Schwebekörperprinzip, jedoch nicht mit einem sich nach oben erweiternden konischen Messrohr, sondern mit einem zylindrischen Schwebekörper und einer konisch geschlitzten Düse. Diese Technik erlaubt eine wesentlich kompaktere Bauform und erhebliche Preisvorteile.

## 3. Mechanischer Anschluss

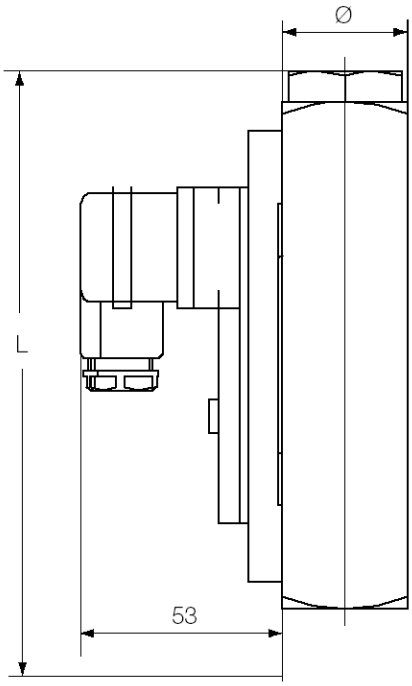
**Vor dem Einbau:**

- Vergewissern Sie sich, ob die erlaubten max. Betriebsdrücke und Betriebstemperaturen des Gerätes nicht überschritten werden (siehe Technische Daten).
- Der Einbau des Gerätes erfolgt senkrecht in die Rohrleitung. Der Durchfluss erfolgt von unten nach oben (Skala senkrecht).
- Entfernen Sie alle Transportsicherungen und vergewissern Sie sich, dass sich keine Verpackungsteile mehr im Gerät befinden.
- Die Abdichtung der Anschlussverschraubungen erfolgt durch Teflon-Band oder ähnliches.
- Die Geräte dürfen nicht innerhalb eines Induktionsfeldes installiert werden.
- Prüfen Sie, ob die Verbindung der Anschlussverschraubung/Rohr dicht ist.

## 4.a. Elektrischer Anschluss / Technische Daten / Abmessungen

Max. Druck: FW-11.. : 250 bar
FW-12.. : 350 bar
FW-xx01 : 16 bar
Max. Temperatur: 100 °C, FW-xx01: 70°C
Sonstige s. Datenblatt bzw. Auftragsbestätigung

| Typ | 4kant (mm) | Gewinde G | L (mm) | Gewicht (kg) |
|---|---|---|---|---|
| FW-..01 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..02 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..04 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..07 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..09 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..14 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..20 | 30x30 | ¼ (½) | 132 | 0,9 |
| FW-..50 | 40x40 | ¾ (1) | 156 | 1,7 |



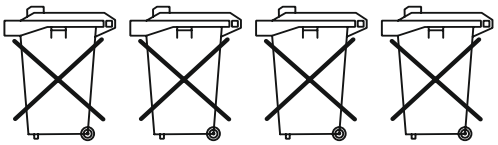
## 5. Entsorgung

**Hinweis!**

- Umweltschäden durch von Medien kontaminierte Teile vermeiden
- Gerät und Verpackung umweltgerecht entsorgen
- Geltende nationale und internationale Entsorgungsvorschriften und Umweltbestimmungen einhalten.

**Batterien**

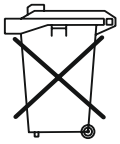
Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg, Li oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen:



Cd[1] Hg[2] Pb[3] Li[4]

1. „Cd" steht für Cadmium.
2. „Hg" steht für Quecksilber.
3. „Pb" steht für Blei.
4. „Li" steht für Lithium

**Elektro- und Elektronikgeräte**



## 6. EU-Konformitätserklärung

Wir, INTERIN GmbH, Hofheim-Ts., Bundesrepublik-Deutschland, erklären, dass das Produkt

**Durchflusswächter für Flüssigkeit Typ: FW**

mit den unten angeführten Normen übereinstimmt:

**EN 61010-1:2011**
Sicherheitsbestimmung für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte – Teil 1: Allgemeine Anforderungen

**EN 60529:2014**
Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)

**EN IEC 63000:2018**
Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich auf die Beschränkung gefährlicher Stoffe

und folgende EG-Richtlinie erfüllt:

| | |
|---|---|
| **2014/35/EU** | **Niederspannungsrichtlinie** |
| **2011/65/EU** | **RoHS** |
| **2015/863/EU** | Delegierte Richtlinie (RoHS III) |

Hofheim, den 29. Juli 2021

H. Volz
Geschäftsführer